

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Nr. 35 vom 27.06.2022

Der VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT, hier:

Zu DEN WAHLEN zu den Organen der VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT, hier:

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahlen der Verfassten Studierendenschaft vom 20. – 26. Juli 2022

I. Zugelassene Wahlvorschläge

A. INITIATIVEN

Wahlvorschlag 1: "Juso HSG #1"

- 1. Kasanovic, Nikolina
- 2. Adt, Peter
- 3. Wirtensohn, Patricia
- 4. Rahner, Jan
- 5. Walter, Lara
- 6. Kügelgen, Julian
- 7. Held, Annika
- 8. Köster, Jann
- 9. Keuter, Valery
- 10. Stoll, Martin
- 11. Nöller, Anke
- 12. Lauber, Moritz

Wahlvorschlag 2: "Juso HSG #2"

- 1. Pompa, Giulia
- 2. Dombrowski, Leon
- 3. Palm, Teresa
- 4. Pauli, Felix
- 5. Jacob, Nora
- 6. Matcha, Niclas
- 7. Fauth, Leonie
- 8. Hahn, Marius

- 9. Hilgemann, Clara
- 10. Loebich, Anton
- 11. Rollberg, Maya

Wahlvorschlag 3: "Campus Union"

- 1. Conrads, Ventur
- 2. Gräber, Julia

Wahlvorschlag 4: "Die Mitte-Vernünftig"

- 1. Erny, Elias
- 2. Waqaar, Younis
- 3. Schmidt, Simon

Wahlvorschlag 5: "Campus Grün 1"

- 1. Graubner, Felicia
- 2. Roller, Jannick
- 3. Sunder, Franka
- 4. Sterzenbach, Till
- 5. Werner, Tanja
- 6. Brauer, Lasse
- 7. Valentin, Pauline
- 8. Wagner, Hannes
- 9. Reim, Jacqueline
- 10. Schaletzki, Robin
- 11. Zecca, Melanie

Wahlvorschlag 6: "Campus Grün 2"

- 1. Roll, Natascha
- 2. Mergenthaler, Jan
- 3. Schneller, Sophia
- 4. Heckeler, Frederic
- 5. Ratzel, Annike
- 6. Gisi, Julian
- 7. Starzmann, Smilla
- 8. Wild, Christian
- 9. Weyland, Ines
- 10. Martin, Marius
- 11. Lannert, Paula

Wahlvorschlag 7: "Volt college Group Freiburg"

- 1. Wiedermann, Julian
- 2. Fehlberg, Felicia
- 3. Deckenbach, Cedric
- 4. Rasputina, Anna
- 5. Steer, Lara

Wahlvorschlag 8: "Liberale Hochschulgruppe"

- 1. Moravetz, Noah
- 2. Begemann, Moritz
- 3. Hanselmann, Jule
- 4. Geyken, Bruno
- 5. Fischer, Julia
- 6. Pauly, Christian
- 7. Buchmüller, Axel
- 8. Spielmann, Moritz

Wahlvorschlag 9: "die Linke.SDS"

- 1. Böcker, Julia
- 2. Erdemir, Sinan

B. FACHBEREICHSVERTRETER*INNEN

1. Fachbereich: Theologie

Wahlvorschlag: "Wer ist eigentlich Theo?"

- 1. Müller, Katharina
- 2. Wirs, Cora
- 3. Antoni, Jacqueline
- 4. Thiel, Noah
- 5. Mandok, Helena
- 6. Ronellenfitsch, Daria
- 7. Wittmann, Niklas
- 8. Stein, Charlotte

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

2. Fachbereich: Rechtswissenschaften

Wahlvorschlag: "iudex non calculat"

- 1. Hanselmann, Jule
- 2. Tinkl, Paul
- 3. Teichmann, Viviana
- 4. Neri Willerding, Anna Klara
- 5. Biehl, Leonie
- 6. Flamm, Klara

3. Fachbereich: Erziehungswissenschaften

Wahlvorschlag: "BiWi's"

- Bauer, Chiara
- 2. Engel, Ariane
- 3. Barthel, Nina

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

4. Fachbereich: Psychologie

Wahlvorschlag: "Psycho - Studis Freiburg-"

- Fleig, Hilde
- 2. Kulbe, Lars
- 3. Scheller, Maren
- 4. Link, Theresa Anna
- 5. Dogan, Elias
- 6. Kamenz, Alina
- 7. Heumüller, Dana
- 8. Haas, Julia
- 9. Poray, Laura
- 10. Deiglmayr, Ofra

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

5. Fachbereich: Sport

Wahlvorschlag: "Supertramp"

- 1. Dietz, Nicolas
- 2. Zimmermann, Pia
- 3. Hobert, Julian
- 4. Neff, Julie
- 5. Gläßer, David
- 6. Kary, Franka
- 7. Jescheck, Janosch
- 8. von der Linde, Lilian
- 9. Keller, Simon
- 10. Anweiler, Nina
- 11. Obermann, Luca

6. Fachbereich: Wirtschaftswissenschaften

Wahlvorschlag: "WiWi 2022"

- 1. Burr, Tommy
- 2. Egloffstein, Leonie
- 3. Rittemann, Florian
- 4. Michels, Karina
- 5. Gäss, Sebastian
- 6. Hermann, Jakob
- 7. Rischewski, Marius

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

7. Fachbereich: Humanmedizin

Wahlvorschlag: "OFAMED"

- 1. Döring, Adrian
- 2. Isenmann, Marie
- 3. Fuchs, David
- 4. Döger, Ebrar
- 5. Rienhardt, Laurin
- 6. Lorenzen, Lina
- 7. Hertenstein, Nils
- 8. Bungert, Emma
- 9. Ebermann, Martin
- 10. Helling, Cecilie

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

8. Fachbereich: MolMed (Molekulare Medizin)

Wahlvorschlag: "Die Molibärenbande"

- 1. Müller, Joelle
- 2. Schlegel, Timon
- 3. Walz, Maria Luisa
- 4. Stein, Karla
- 5. Pacha, Theresa
- 6. Gräßer, Angelina Désirée
- 7. Taglinger, Meret

9. Fachbereich: Zahnmedizin

Wahlvorschlag: "Ein Lächeln für den StuRa"

- 1. Binder, Nicola
- 2. Minn, Eric
- 3. Sluka, Mona

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

10. Fachbereich: Germanistik

Wahlvorschlag: "Germanistik"

- 1. Vogt, Carolin
- 2. Lorey, Jan Luca
- 3. Noßbach, Henry
- 4. Seifert, Marlene

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

11. Fachbereich: Anglistik

Wahlvorschlag: "ANGLISTE"

- 1. Marx, Theresa
- 2. Jornitz, David
- 3. Glastras, Fotis

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

12. Fachbereich: Romanistik

Wahlvorschlag: "Die Romanierenden"

- 1. Böhler, Annika
- 2. Göbel, Karsten
- 3. Müller, Marius

13. Fachbereich: Altphilologie

Wahlvorschlag: "Arma virumque cano "

- 1. Bruderer, Alina
- 2. Klein, Justus
- 3. Berigüete Pastor, Silvia
- 4. Altas, Eileen
- 5. Friess, Magdalena
- 6. Gondorf, Stefanie

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

14. Fachbereich: Skandinavistik

Wahlvorschlag: "Team Zlatan"

- 1. Wördenweber, Gwendolyn
- 2. Amberger, Juliane

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

15. Fachbereich: Slavistik

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

16. Fachbereich: Archäologie und Altertumswissenschaften

Wahlvorschlag: "Schaufelgesellschaft"

- 1. Huet, Loic
- 2. Anders, Leonie
- 3. Krasel, Jakob
- 4. Preiß, Jessica

17. Fachbereich: Kulturanthropologie

Wahlvorschlag: "Kultis"

- 1. Lüschow, Gynna
- 2. Mittag, Hannes
- 3. Glander, Katharina
- 4. Schwer, Elisabeth

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

18. Fachbereich: Ethno-Musik

Wahlvorschlag: "Marienkäfer:innen"

- 1. Kronshage, Fine
- 2. Kasper, Leonie
- 3. Kerdouci, Shalima
- 4. Frankenberg, Samuel
- 5. Moncrief, Daisy
- 6. Binder, Lisa
- 7. Hauber, Cielo
- 8. Weissinger, Simone
- 9. Tempel, Pauline
- 10. Burggraf, Luca

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

19. Fachbereich: Geschichte

Wahlvorschlag: "Sulzbacher Einheitsdemokraten (SED)"

- 1. Enderle, Lukas
- 2. Dippert, Pia
- 3. Berard, Silas
- 4. Ullrich, Andreas
- 5. Keller-Bischoff, Moritz
- 6. Kamp, Tobias

20. Fachbereich: SIJ (Islamwissenschaften, Judaistik und Sinologie)

Wahlvorschlag: "IJS IJS Baby"

- 1. Zhao, Natalie
- 2. Hagner, Nils
- 3. Jotte, Elisabeth

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

21. Fachbereich: Kunstgeschichte

Wahlvorschlag: "Geschichte der Künste"

- 1. ten Brink, Laura
- 2. Tkocz, Amadeus
- 3. Keitsch, Louise
- 4. Mayer, Emelie

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

22. Fachbereich: Politikwissenschaft

Wahlvorschlag: "DIE POW!"

- 1. Resech, Kim Patricia
- 2. Riegel, Ole
- 3. Jung, Marie
- 4. Hüsam, Niklas
- 5. Rupp, Julius
- 6. Stöhr, Marco
- 7. Hüll, Katharina

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

23. Fachbereich: Philosophie

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

24. Fachbereich: Liberal Arts and Sciences

Wahlvorschlag: "LASER"

- 1. Sausmikat, Caren
- 2. Jäger, Franka
- 3. Swjagelski, Alexander
- 4. Schneider, Luise
- 5. Schachenmayr, Felix
- 6. Philipps, Zoé

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

25. Fachbereich: Fachbereich AGeSoz (Soziologie, Anthropologie und Gender Studies)

Wahlvorschlag: "Sozis für StuRa"

- 1. Weiler, Marieke
- 2. Rebillard, Sophie
- 3. Zeitnitz, Clara
- 4. Klöpfer, Mathea
- 5. Oettinger, Rosalie
- 6. Fischer, Tessa
- 7. Geiger, Fabian
- 8. Sanchez Fempel, Sofia
- 9. Hartl, Julia
- 10. Senf, Jana
- 11. Wissler, Lea

26. Fachbereich: Mathematik

Wahlvorschlag: "Junkers Jünger"

- 1. Dünnweber, Meike
- 2. Jäschke, Jonathan
- 3. Wasmer, Clara
- 4. Hofmann, Elias
- 5. Janes, Nathalie
- 6. Roth, Maximilian
- 7. Ohler, Matthias
- 8. Buschle, Anja
- 9. Friedrich, Sebastian
- 10. Oehler, Klara

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

27. Fachbereich: Physik

Wahlvorschlag: "Früher war mehr Lametta"

- 1. Suchan, Gregor
- 2. Resch, Klara
- 3. Weizel, Paul
- 4. Schulz, Frederik

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

28. Fachbereich: Chemie

Wahlvorschlag: "Einhornkönigin"

- 1. Morhenn, Isabel
- 2. Wilhelm, Dominik
- 3. Spari, Luisa
- 4. Meyer, Leandra

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

29. Fachbereich: Pharmazie

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt.

Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

Da kein Wahlvorschlag eingegangen ist, sind alle im Wähler*innenverzeichnis des Fachbereichs eingetragene Studierenden wählbar.

30. Fachbereich: Biologie

Wahlvorschlag: "E.cloni"

- 1. Jack, Sophia-Marie
- 2. Eulitz, Alexander
- 3. Mollat, Lou
- 4. Gritzki, Carolin
- 5. Schaal, Anneliese

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

31. Fachbereich: Geographie

Wahlvorschlag: "Geo Schnupsis"

- 1. Frick, Leonie
- 2. Häuser, Malin
- Krämer, Anno
- 4. Haag, Jeanine
- 5. Peterson, Linus
- Valdes Cifuentes, Julika
- 7. Zimpfer, Paul
- 8. Borchhardt, Helen
- 9. Onusseit, Carla
- 10. Heidegger, Carolin

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

32. Fachbereich: Geologie

Wahlvorschlag: "Die Steinhörner"

- 1. Freitag, Nikola
- 2. Erkert, Clara
- 3. Hoffmann, Olivier
- 4. Jacob, Laura
- 5. Jehn, Frederik
- 6. Eberlin, Lara
- 7. Scheide, Jan
- 8. Poetsch, Carina
- 9. Majewsky, Norwin

33. Fachbereich: Forst-Hydro-Umwelt (FHU)

Wahlvorschlag: "Alles im grünen Bereich"

- Petzold, Max
- 2. Schneider, Johanna
- 3. Günther, Leon
- 4. Walter, Theresa
- Willfurth, Paula
- 6. Mobers, Lena

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

34. Fachbereich: TF (Technische Fakultät)

Wahlvorschlag: "Flug platz"

- Miller, Angelina
- 2. Mundhahs, Julian
- 3. Kheradmandan, Sara
- 4. Albert, Anton
- 5. Nezis, Ioannis
- 6. Ramin, Birk
- 7. Obert, Emil
- 8. Albert, Hans

Es wird ein*e Fachbereichsvertreter*in gewählt. Es findet Mehrheitswahl mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen statt. Jede*r Wähler*in hat 1 Stimme.

II. HINWEISE ZUM WAHLVERFAHREN

1. STIMMABGABE

Die Wahl findet als elektronische Wahl im Sinne des § 1a Wahl- und Urabstimmungsordnung (WahlO) statt.

a) Bei der Verhältniswahl der Initiativen (§ 16 WahlO) hat der*die Wähler*in 10 Stimmen (Gesamtstimmenzahl). Er*Sie darf nur die Bewerber*innen wählen, die in die bekannt gemachten Wahlvorschläge aufgenommen sind. Er*Sie kann die Gesamtstimmenzahl auf die Bewerber*innen der Wahlvorschläge verteilen (panaschieren) und einem*r Bewerber*in bis zu 10 Stimmen geben (kumulieren).

Es können weniger als 10 Stimmen vergeben werden. Es besteht die Möglichkeit einer vollständigen Stimmenthaltung bei der Wahl, indem die Option Enthaltung angekreuzt wird. Dabei verfallen alle 10 Stimmen. Wenn Stimmen auf einen*eine Kandidat*in vergeben werden und zudem Enthaltung ausgewählt wird, so verfällt die Enthaltung!

Die Anzahl der Abgeordneten, die pro Liste in den Studierendenrat gewählt werden, wird nach dem Adams-Verfahren berechnet (§ 16 Abs. 1 WahlO).

b) Bei Mehrheitswahl der Fachbereichsvertreter*innen mit Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen (§ 14 WahlO) hat der*die Wähler*in eine Stimme (Gesamtstimmenzahl). Er*sie kann einem*einer Bewerber*in nur eine Stimme geben. Der*Die Wähler*in soll auf dem Stimmzettel den vorgedruckten Namen eines*einer Bewerber*in ankreuzen.

Der*die Bewerber*in mit der höchsten Stimmenzahl erhält den Sitz. Bei Stimmengleichheit entscheidet die ursprüngliche Listenreihung.

c) Bei Mehrheitswahl der Fachbereichsvertreter*innen ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber*innen (§ 14 WahlO) hat der*die Wähler*in eine Stimme (Gesamtstimmenzahl). Er*Sie kann einem*einer Bewerber*in oder einer anderen wählbaren Person nur eine Stimme geben.

Der*Die Wähler*in soll auf dem Stimmzettel vorgedruckte Namen von Bewerber*innen ankreuzen oder Vor- und Zunamen anderer wählbarer Mitglieder seiner*ihrer Wähler*innengruppe unter eindeutiger Bezeichnung der Person eintragen.

Der*die Bewerber*in mit der höchsten Stimmenzahl erhält den Sitz. Bei Stimmengleichheit entscheidet die ursprüngliche Listenreihung, bzw. das Los

2. BRIEFWAHL

Da die Wahl als elektronische Wahl durchgeführt wird, ist die Möglichkeit der Briefwahl ausgeschlossen, vgl. § 22a Wahlordnung.

3. ZUGANG ZUR ELEKTRONISCHEN WAHL

Die Wahlen werden dieses Jahr, **wie die letzten Jahre online** durchgeführt, sprich als elektronische Wahl im Sinne von § 1a WahlO.

Um abzustimmen, loggen sich die Wähler*innen mit Ihrem Uni-Account auf dem Wahlportal ein. Das Wahlportal ist von Mittwoch, den 20. Juli 2022, 10 Uhr bis Dienstag, den 26. Juli 2022, 10 Uhr geöffnet.

4. BEGRÜNDUNGEN FÜR UNGEGENDERTE LISTEN

A. Lieder

Die Begründungen für nicht-gegenderte Listen veröffentlicht die WSSK gem. § 11 Abs. 4 S. 3 WahlO als Anlage I dieser Amtlichen Bekanntmachung.

Freiburg im Breisgau den 27.06.2022

Die WSSK der Verfassten Studierendenschaft der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Antonia Wester

Vischn

Anlagen:

Anlage I – Begründungen für nicht-gegenderte Listen

Bei Fragen oder Problemen könnt ihr die WSSK(<u>wssk@stura.org)</u> oder die Wahlkommission (<u>wahlkoordination@stura.org)</u> jederzeit kontaktieren. Alle und weitere Informationen findet ihr jederzeit auf der Homepage des StuRa. ANLAGE I: Begründungen für nicht-gegenderte Listen

Erklärungen zur mangelhaften Quotierung von Wahlvorschlägen:

Fachbereiche:

FB 1, Theologie

Die mangelnde Quotierung des Wahlvorschlags des Fachbereichs 1 ist auf die Nicht-Zulassung einzelner Studierender zur Wahl durch die WSSK zurückzuführen. Betroffene Studierende sind in einem anderen Fachbereich wahlberechtigt (§ 2 Abs. 2 Wahlordnung) und können somit nicht für den Fachbereich kandidieren.

FB 2, Rechtswissenschaften

Der Fachbereich hatte an sich schon Schwierigkeiten, genügend Interessent*innen zu finden. Daher wurden alle, die sich bereit erklärt haben, auch genommen.

FB 3, Erziehungswissenschaften

Hiermit möchte ich eine Erklärung abgeben, dass es uns nicht möglich war bei der Aufstellung des Wahlvorschlags zu den Wahlen zu den Organen der Verfassten Studierendenschaft, wie erforderlich, abwechselnd eine weibliche Kandidatin und einen männlichen Kandidaten aufzustellen. Dies liegt daran, dass der Fachbereich der Erziehungswissenschaft vor allem aus weiblichen Studierenden besteht und dementsprechend nicht genügend männliche Kandidaten für den Wahlvorschlag vorhanden sind.

FB 4, Psychologie

Für die StuRa- Wahl zu den Fachbereichsvertretungen im Juli 2022 haben wir als Vertretung des Fachbereichs Psychologie in unserem Wahlvorschlag ab der laufenden Nummer 7 keine abwechselnd weibliche* und männliche* Kandidat*innen-Besetzung mehr. Der Grund hierfür soll im Folgenden dargestellt werden.

Im Fachbereich Psychologie ist der überwiegende Anteil der Studierenden weiblich. Nach der Studierendenstatistik, die die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (2021) für das Wintersemester 2021/22 veröffentlicht hat, waren dies 609 von 763 Studierenden. Dies entspricht einem Frauen*anteil von 79,82 % bzw. einem Männer*anteil von 20,18%. Infolge dessen sind auch die Mehrheit der Menschen unserer Fachschaft Frauen. Im Vergleich zum Anteil in der Studierendenschaft sind in unserem Wahlvorschlag die Männer mit 27,27% (3 von 11) vertreten, also ähnlich bzw. sogar leicht über dem Durchschnitt der beigelegten Statistik. Da wir möchten, dass mehrere Personen gewählt werden, um uns im StuRa vertreten zu können, haben wir versucht, die abwechselnde Besetzung möglichst weit einzuhalten. Mehr ist jedoch nicht möglich.

FB 5. Wirtschaftswissenschaften

Leider liegt keine Begründung zur fehlenden Quotierung des Wahlvorschlags vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften vor.

FB 8, Molekulare Medizin

Da nur etwa 15% aller Studierenden der Molekularen Medizin männlich* sind, ist es sehr schwierig für uns eine ausgeglichene Bewerber*innenliste einzureichen. Leider hat sich dieses Jahr nur ein männlicher* Bewerber* auf die Vertreter*innenliste beworben, weshalb mehr weibliche* Bewerberinnen auf der Liste stehen.

FB 10, Germanistik

Die mangelnde Quotierung des Wahlvorschlags des Fachbereichs 10 ist auf die Nicht-Zulassung einzelner Studierender zur Wahl durch die WSSK zurückzuführen. Betroffene Studierende sind in einem anderen Fachbereich wahlberechtigt (§ 2 Abs. 2 Wahlordnung) und können somit nicht für den Fachbereich kandidieren.

FB 11, Anglistik

Die mangelnde Quotierung des Wahlvorschlags des Fachbereichs 11 ist auf die Nicht-Zulassung einzelner Studierender zur Wahl durch die WSSK zurückzuführen. Betroffene Studierende sind in einem anderen Fachbereich wahlberechtigt (§ 2 Abs. 2 Wahlordnung) und können somit nicht für den Fachbereich kandidieren.

FB 12, Romanistik

Die Fachschaft Romanistik reicht eine nicht geschlechterausgeglichene Wahlliste ein. Dies hängt damit zusammen, dass aktuell in der Fachschaft kein geschlechterausgeglichenes Verhältnis herrscht und somit keine Möglichkeit bestand, geschlechterausgeglichen aufzustellen.

FB 13, Altphilologie

Aufgrund eines Mangels an männlichen* Kandidaten ist unsere Liste ab einer gewissen Zahl nicht mehr, wie eigentlich vorgesehen, quotiert. Wir freuen uns sehr, dass wir trotzdem viele engagierte weibliche* Kandidatinnen finden konnten.

FB 14. Skandinavistik

Da die Skandinavistik ein sehr kleines Studienfach mit einem verschwindend geringen Anteil männlicher Studenten ist, war es uns leider nicht möglich, abwechselnd weibliche* und männliche* Kandidat*innen aufzustellen.

FB 17, Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie

Leider haben wir für unsere Wahlvorschläge der Fachbereichsvertre- ter*innen keine Quotierung anhand des Geschlechts vornehmen können, da sich in unserer kleinen Fachschaft zu wenig männliche Fachbereichs- vertreter zur Wahl gestellt haben.

FB 18, Ethnologie

Leider liegt keine Begründung zur fehlenden Quotierung des Wahlvorschlags vom Fachbereich Ethnologie vor.

FB 19, Geschichte

Wir bedauern, dieses Jahr keinen gänzlich paritätischen Wahlvorschlag einreichen zu können. Trotz unseres annähernd ausgeglichenen Geschlechterverhältnisses innerhalb der Fachschaft hat es sich aus den individuellen Studienverläufen und bereits bestehenden Ämterbesetzungen so ergeben, dass viele weibliche* Personen sich nicht in der Lage sahen, die Tätigkeit im StuRa in den nächsten beiden Semestern in ihren Alltag zu integrieren.

FB 21, Kunstgeschichte

Die Fachschaft Kunstgeschichte reicht eine nicht geschlechterausgeglichene Wahlliste ein. Dies hängt damit zusammen, dass der Studiengang der Kunstgeschichte zu sehr großen Teilen aus nichtmännlichen Studierenden besteht. Somit konnten nicht genug männliche Kandidaten gefunden werden. Dies schlägt sich so auch in der Wahlliste nieder.

FB 22, Politik

Leider ließ sich aufgrund ungleicher Verteilung von m und w im Fachbereich und der Fachschaft eine Quotierung nicht umsetzen.

FB 24, Liberal Arts and Sciences

Für die Wahlen zu den Organen der Verfassten Studierendenschaft reicht die Fachschaft Liberal Arts and Sciences (LAS) einen Wahlvorschlag ein, welcher überwiegend aus Kandidatinnen besteht. Damit wird die Richtlinie von abwechselnd männlichen* und weiblichen* Kandidat*innen nicht erfüllt. Es wurde innerhalb der Fachschaft LAS mehrmals über die uns verfügbaren Kommunikationskanäle auf die bevorstehende Wahl aufmerksam gemacht und dazu aufgerufen sich für den Studierendenrat aufstellen zu lassen (ebenso wurde auf die Richtlinie eines sich abwechselnden Wahlvorschlags hingewiesen). Im Zuge dessen haben sich ausschließlich die Studierenden aufstellen lassen, aus denen der finale Wahlvorschlag besteht. Unter Absprache mit diesen Studierenden wurde außerdem beschlossen, den Wahlvorschlag in der gleichen Reihenfolge zu Ordnen, wie sie sich zeitlich haben aufstellen lassen.

FB 25, AGeSoz

Geschlecht ist nur ein gesellschaftliches Konstrukt. Außerdem studieren nicht genug männliche Personen Soziologie für eine paritätische Besetzung.

FB 26, Mathematik

Die mangelnde Quotierung des Wahlvorschlags des Fachbereichs 26 ist auf die Nicht-Zulassung einzelner Studierender zur Wahl durch die WSSK zurückzuführen. Betroffene Studierende sind in einem anderen Fachbereich wahlberechtigt (§ 2 Abs. 2 Wahlordnung) und können somit nicht für den Fachbereich kandidieren.

FB 27, Physik

Leider konnten wir, trotz des Versuches auch weitere nicht m'annliche Men- schen fu'r dieses Gremium zu motivieren, keine quotierte Liste zustande bringen. Dies ist zu Teilen wom oglich im Zusammenhang mit der insgesamt ungleichen Verteilung der Geschlechter im Studiengang.

FB 28, Chemie

Aufgrund von Nachwuchsproblemen der Fachschaft konnten wir keinen zweiten männlichen Kandidaten finden. Dies wird auf unserem Instagram-Beitrag (@fs-chemie-uni-freiburg) vom 16. Mai deutlich, dort ist der Mangel an männlichen Mitgliedern erkennbar.

FB 29, Biologie

Die Reihung unserer Liste basiert auf Interesse an der Arbeit im StuRa, nicht auf dem biologischen Geschlecht der Studierenden. Daher ist unser Wahlvorschlag in diesem Jahr nicht quotiert.

FB 31, Geographie

Wir haben uns bemüht, die Liste abwechselnd mit männlichen* und weiblichen* Kandidat*innen zu besetzen. Dies hat aufgrund von zu wenigen männlichen Bewerbern auf den letzten Plätzen leider nicht funktioniert. Um unsere Liste dennoch voll besetzen zu können, haben wir uns entschieden, die letzten Plätze noch an weibliche Bewerberinnen zu vergeben.

FB 33, Forst-Hydro-Umwelt

Leider war es uns auch nach größerem Bemühen nicht möglich, eine quotierte Liste zu erstellen. Wir freuen uns dennoch, dass alle, die sich bereit erklärt haben, uns im Studierendenrat zu vertreten, nun auch die Möglichkeit haben, sich aufstellen zu lassen.

FB 34, Technische Fakultät

Die Begründung für nicht paritätische Besetzung:

Wir sind uns des Problems bewusst. Wir gehen bereits aktiv auf weibliche Personen zu und versuchen diese zu ermuntern, zu kandidieren. An der TF wird das Ziel paritätischer Listen zusätzlich durch eine allgemein ungleiche Verteilung der Geschlechter erschwert. Um die Handlungsfähigkeit des StuRas sicherzustellen, haben wir uns entschieden trotzdem alle Interessierten zu nominieren.

Initiativen:

Volt College Croup Freiburg

Da die ersten (quotierten) Kandidierenden auf der Liste bereits fest standen und sich zusätzlich noch weitere Kandidierende für die hinteren Listenplätze gefunden haben, war es mangels verfügbaren männlichen Kandidierenden nicht mehr möglich die Liste quotiert aufzufüllen.

Die Mitte-Vernünftig

Wir als RCDS Freiburg begrüßen grundsätzlich die Gleichberechtigung bei der Besetzung der Gremien. Aufgrund unserer politischen Überzeugung lehnen wir jedoch eine verbindliche paritätische Quotierung der Listenplätze ab. Für uns zählen bei der Besetzung der Wahlvorschläge vor allem Eigenschaften wie Kompetenz und Einsatzbereitschaft, völlig unabhängig vom jeweiligen Geschlecht.

Liberale Hochschulgruppe

Die LHG Freiburg tritt bei dieser Wahl mit einer nicht paritätisch besetzten Wahlliste an. Unabhängig davon, dass wir eine Verpflichtung zu abwechselnd mit Frauen und Männern besetzten Wahllisten generell für nicht mit den Prinzipien von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit vereinbar halten, haben wir rein praktisch leider nicht genug Frauen, die sich bereiterklärt haben für die LHG Freiburg bei der StuRa-Wahl 2022 anzutreten. Wir bedauern dies nicht aus Gründen der Parität, sondern da wir davon überzeugt sind, dass mehr weibliches Engagement in unseren Reihen zu einer noch besseren Interessenvertretung an unserer Universität führen kann. Aus diesem Grund würden wir uns sehr freuen in Zukunft noch mehr politisch interessierte Frauen bei uns (Jeden Mittwoch 20 Uhr in der Kaiser-Joseph Straße 216) begrüßen zu können und somit ggf. im nächsten Jahr mit mehr weiblicher Präsenz zur StuRa-Wahl antreten zu können.